

procap communiqué

Mediendienst Procap | www.procap.ch

Freitag, 12. März 2010

Magazin «Procap» 1/10:

Pensionierung, Alter und Behinderung

Die neueste Ausgabe von «Procap», dem Magazin für Menschen mit Handicap, ist soeben erschienen. Unter dem Titel «Pensionierung, Alter und Behinderung» zeigt das Heft in seinem Schwerpunkt auf, welche Massnahmen getroffen werden müssen, um Menschen mit Behinderung zu ermöglichen, in Selbstbestimmung älter zu werden. Procap lanciert dazu ein neues Beratungsangebot.

Wie kann ich mich als Mensch mit Behinderung frühpensionieren lassen? Wie geht es weiter nach der Alterspensionierung? Bin ich richtig versichert? ... Die erste Ausgabe von «Procap» in diesem Jahr geht diesen und ähnlichen Fragen nach. In vielen Gemeinden und Kantonen bestehen Alterskonzepte, welche das selbstbestimmte Leben in den eigenen vier Wänden fördern sollen. Zur Umsetzung dieser Leitbilder gehören aber entsprechende Massnahmen wie hindernisfreies Bauen, preisgünstige altersgerechte Wohnungen oder finanziell abgestützte ambulante Hilfen. Das Thema ist für viele aktuell und der Beratungsbedarf über eine flexible Alterspensionierung für Menschen mit Behinderung ist gross. Procap stellt sich darauf ein und lanciert deshalb ein neues Beratungsangebot.

Ziel ist es auch, nach der Pensionierung aktiv zu bleiben: Im Magazin «Procap» lesen Sie, wie Niklaus Flury nach seiner Pensionierung der Gesellschaft etwas von seinem Glück zurückzugeben will und als Präsident der Procap Sektion Sargans-Werdenberg für Procap Freiwilligenarbeit leistet. Oder lesen Sie, wie der pensionierte Walter Inderbitzin heute als Procap Bauberater in Uri Behörden und Private unterstützt, damit auch Menschen mit Behinderung von Neubauten und Sanierungen profitieren.

Es gebe vermutlich keine andere sportliche Grossveranstaltung wie die slowUps, an der so problemlos alte wie junge Menschen mit einer Behinderung teilnehmen könnten, erklärt Daniel Bachofner, Projektleiter Andiamo! von Procap im Interview. Das Ziel von Andiamo! ist es, Menschen mit Behinderung diese beliebte Veranstaltung für den Langsamverkehr zugänglich zu machen. Im vergangenen Jahr nahmen fast 1000 Menschen mit Behinderung daran teil. 2010 kommt mit der Strecke Schwyz-Lauerzersee ein neues slowUp-Angebot hinzu.

Das Procap Magazin 1/10 erscheint am 11.03.10 und kann ab sofort unter <http://www.procap.ch/d/aktuell/zeitung.html> im PDF-Format heruntergeladen werden.

Der Procap Rechtsdienst hat zudem ein vierseitiges Merkblatt zum Thema «Möglichkeiten der Alterspensionierung für Menschen mit Behinderung» erarbeitet. Es kann kostenlos bestellt werden unter Tel. 062 206 88 77 oder rechtsdienst@procap.ch. Zudem kann es als PDF von der Procap-Homepage heruntergeladen werden.

http://www.procap.ch/d/aktuell/pdf/20100211_Handout_Pensionierung.pdf

Die älteren Ausgaben des Procap-Magazins befinden sich im Online-Archiv unter http://www.procap.ch/d/aktuell/zeitung_archiv_09.html

Weitere Auskünfte

Bruno Schmucki, Leiter Kommunikation und Marketing Procap / Tel. 079 647 01 03

Wer ist Procap?

Procap ist der grösste gesamtschweizerische Mitgliederverband von und für Menschen mit Handicap. Procap hat eine basisnahe Struktur mit einem flächendeckendem Angebot und zählt heute über 20'000 Mitglieder in rund 50 lokalen Sektionen. Procap bietet seinen Mitgliedern spezialisierte Beratungsdienstleistungen in den Bereichen Sozialversicherungsrecht, Bauen, Wohnen und Reisen an. Zudem erschliesst Procap mit ihrem Angebot Menschen mit Behinderung den Zugang zu Sport, Freizeit, Kultur und Gesellschaft.